

Spielbank Wiesbaden: Wie vorhergesagt: Poker brutal am Pfingstwochenende. Pokerhochburg mit sechs Turniertischen und neun (!) Cashtables am Limit.

Auch wenn es die Experten schon im Voraus gewusst hatten, so extrem hat's dann aber doch keiner erwartet: Schon die beiden turnierfreien Tage Freitag und Samstag vor Pfingsten mit ihren jeweils sieben Cashtables hatten jedes Pokerherz in der Region und weit darüber hinaus höher schlagen lassen. Der gestrige Pfingstsonntag aber stellte dann alles Bisherige in den Schatten: Eine 190-köpfige Pokermeute stürmte die sechzig Plätze des seit Tagen ausgebuchten 75+5 Turniers in der Wiesbadener Pokerarena und überflutete mit einem wahren Poker-Tsunami weitere neun (!) Cashtables. Und das, obwohl die Spielbank mit prallvollen sechs Roulette-Tischen, vier TouchBet-Roulette-Inseln, vier Black-Jack-Tischen und 181 Automaten ohnehin schon am Limit lief.



Full House in Pokertown

Die Poker-Schlacht tobte mit einer solchen Wucht und Ausdauer,

dass sich selbst die erfolgsverwöhnten Wiesbadener Pokerdealer verwundert die Augen rieben. Denn als das Turnier um 3 Uhr morgens mit einem Pari-Deal zwischen dem Spanier Florencio Martin-Ramirez und dem Deutschen Timo Huber zu Ende ging, waren immer noch saftige sechs (!) Cashtables prallvoll bespielt. Die letzten beiden schlossen wie jede Nacht in Wiesbaden erst um 4 Uhr in der Früh. Wenigstens das war dann wieder „normal“. Alles andere aber war der reine Wahnsinn.

Am heutigen Pfingstmontag steht mit dem kultigen € 200 Freeze-Out-Turnier mit 7.000 Start-Chips wieder eine höherpreisige Poker-Veranstaltung auf dem Programm. Die Begleitmusik liefert ein ebenfalls hochkarätiges Cashgame mit in der Regel sieben Tischen, darunter auch ein bis zwei Omaha-Tische. In der Arena wird mit BuyIns von 500 € (Omaha) und 250 € gespielt, während man an den beiden PokerPro-Tischen im AutomatenSpiel bereits mit 40 € dabei ist. Auf „www.spielbank-wiesbaden.de“:<http://www.spielbank-wiesbaden.de> oder über die neue Smartphone-App „casino wi“ kann man für das Turnier die aktuelle Buchungslage verfolgen und, wenn's eng wird, sich noch schnell online per Bank- oder Kreditkarte einen Platz sichern – oder natürlich vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

Pokern in Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main

Die Gewinner des Turniers:

- |1. Florencio Martin-Ramirez (E)|1.280 € Deal|
- |2. Timo Huber (D)|1.280 € Deal|
- |3. NN|680 €|
- |4. Benjamin Pomer (D)|500 €|
- |5. Marion Storch (D)|400 €|
- |6. Michael Sekula (D)|360 €|

Die Pokernacht in Zahlen:

- * 190 Pokerbegeisterte
- * 20:00 Uhr Turnierbeginn

- * 80 € Texas Hold'em Freeze-Out, davon gehen 5 € in die Jahres-Over-All
- * 4.000 Start-Chips, Leveltime 30 Minuten
- * 60 Turnierspieler
- * 6 Turniertische
- * 4.500 € Preisgeldpool
- * 7 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit 2/4 (100)
- * 2 PokerPro-Tische im AutomatenSpiel mit 1/2 (40) / Bad-Beat-Jackpot 23.538 €

Turnierleiter: Karsten Klaus